

# Offene Turnhalle für Junge

Bremgarten: Neues Angebot Jugendarbeit

Von Oktober bis März bietet die Jugendarbeit an einem Samstag im Monat eine «Sports Night» an. Los geht es am 8. Oktober.

Erika Obrist

Jugendliche haben einen unglaublichen Bewegungsdrang. Sport ist eine zentrale Freizeitbeschäftigung der Jugendlichen. Die Jugendarbeit bietet nun mit der «Sports Night» die Möglichkeit, diesen Bewegungsdrang in der Freizeit auszuleben. In den Wintermonaten, von Oktober bis März, steht an einem Samstag im Monat eine Turnhalle den Jugendlichen von 20 bis 22 Uhr offen. Meist ist dies die Dreifachhalle Isenlauf, im Dezember wird auf die Turnhalle des Kinderheims Hermettschwil ausgewichen, im März auf die Turnhalle in Zufikon.

## «Junior Coaches» helfen mit

In den Sportnächten werden verschiedene Sportarten Platz haben. Jugendliche, sogenannte «Junior Coaches», sind in Planung und Umsetzung der offenen Turnhalle eingebunden. Bis jetzt sind das vier «Junior Coaches»: Pretim Iljazi, Aron Gojani und seine Schwester Valentina sowie Justin Emch. Sie sind für die Eingangskontrolle verantwortlich, fürs Führen des Kioskes samt Einkauf und Verkauf in der Sportnacht, für die Aufsicht über die Jugendlichen und über die Geräte und sie sind zuständig für die Musik.

Die «Sports Night» steht unter der Leitung von Jugendarbeiterin Nathalie Warden. Sie bespricht mit den «Junior Coaches» vor den Anlässen das Angebot in der Dreifachhalle. «Eine Halle ist stets für den Fussball reserviert», erklärt sie. Weil die Jugendlichen nun mal sehr gern «tischuten».

Sie stellen das neue Angebot für die Jungen bereit: Nathalie Warden und die «Junior Coaches» (von links) Pretim Iljazi, Aron Gojani und Justin Emch. Es fehlt Valentina Gojani.

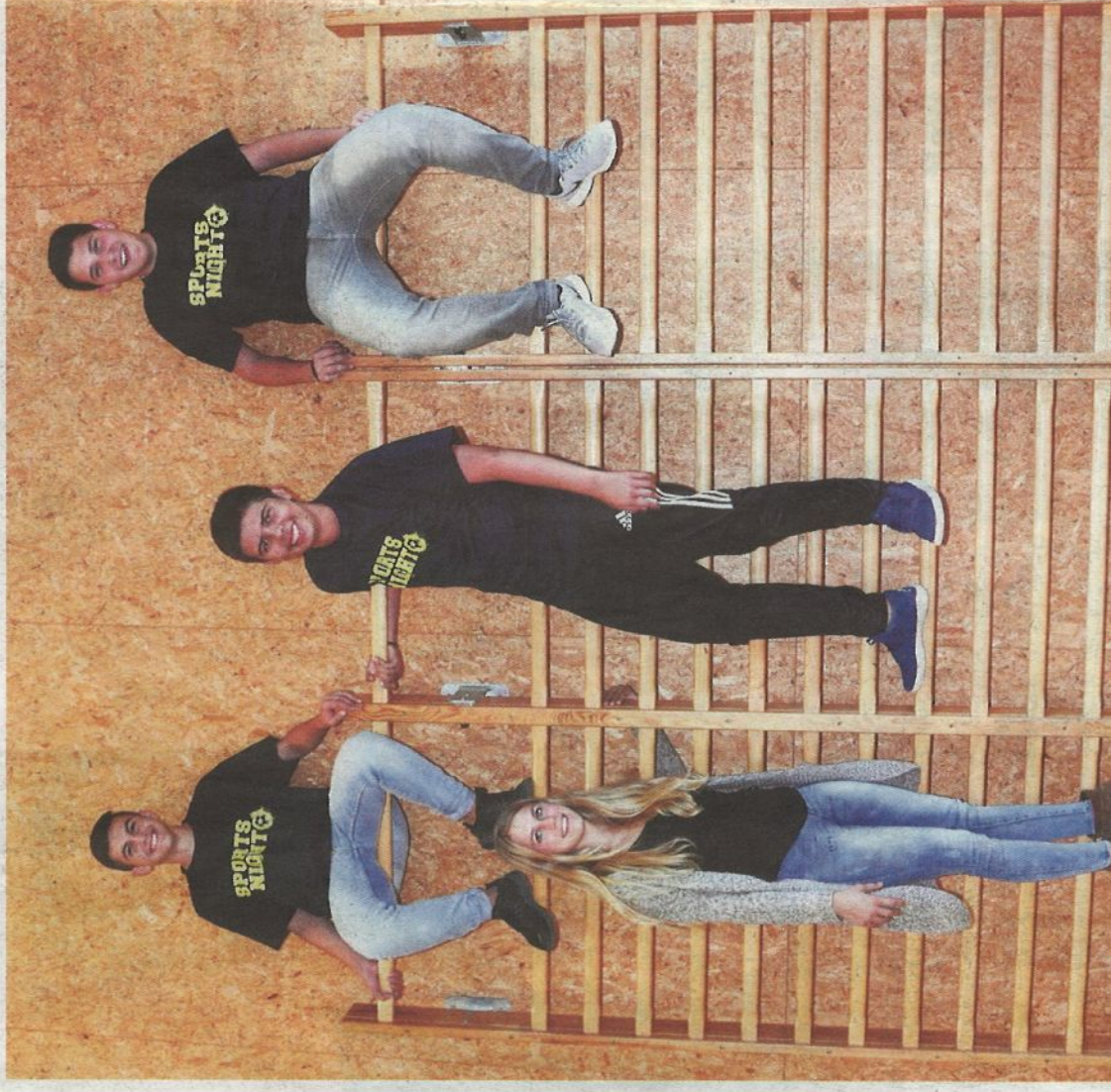


Bild: Erika Obrist

es gibt eine Ecke, in die sich die Jungen zurückziehen können zum Plaudern oder Nichtstun.

und gehen, wie sie möchten», zeigt Nathalie Warden auf. Aber sie müssen sich an die Regeln halten, die auch im Jugendtreff gelten: kein Alkohol, keine Raucherwaren, keine Drogen und ein respektvoller Umgang untereinander. «Ab dem zweiten

weiter. Dieser kann seine Sportarten den Jungen präsentieren und so für sich werben. Richtig froh ist Warden, dass sie die Dreifachhalle benutzen dürfen. Sie ist sich bewusst, dass am Samstag auch Ballsportvereine die Halle nutzen können. «Doch halb ein

## Sportvereine stellen sich vor

Mitmachen können alle Jugendlichen.